

	<p>Objekt: Modell eines Brennofens</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Zementindustrie</p> <p>Inventarnummer: 0000.2333</p>
--	--

Beschreibung

Das Modell zeigt einen einfachen Kalkofen, wie er bis zum Ende des 19. Jahrhunderts betrieben wurde. Roh- und Brennmaterial wurden in Schichten, so zeigt es das Modell, auf einen Rost aufgegeben und entzündet. Bei periodisch betriebenen Öfen wartete man, bis das Material abgekühlt war, um es dann zu entnehmen. Dieser Ofen ist als für den "ununterbrochenen Betrieb" beschriftet. Das heißt, dass er über eine (nicht dargestellte) Vorrichtung zur Befüllung von oben und Entnahme des gebrannten Materials unten verfügen musste. Eine Dauerausstellung mit dem Thema Zementindustrie wurde erstmals im Böddeker Hof eingerichtet. Aus dieser Ausstellung stammt wohl das Modell, das später für den Ausstellungsraum im Hellweg-Museum übernommen wurde, nachdem es längere Zeit eingelagert war.

Grunddaten

Material/Technik: Holz & Stein & Gips & Farbe
Maße: H 34 cm; B 45 cm; T/L 45 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1933-1943
wer
wo

Schlagworte

- Brennofen
- Industrie
- Kalkofen
- Modell